FAZIT: Einfache Bedienung, hohe Schnittgeschwindigkeit: Die brandneue Gardena-Säge ist unser Testsieger. Die Geräte von Dolmar, Husqvarna und Stihl können ebenfalls überzeugen, das getestete Gerät von Güde bietet gute Schnitte zum günstigen Preis

VIDEO VOM PRAXISTEST AUF WWW.SELBST.DE

HOLZ HER!

selbst ist der Mann
Das Do-it-yourself-Magazin
PRAXISTEST
TÜVRheinland
Beauftragtes Institut: TÜV Rheinland Berlin Brandenburg

11 ELEKTRO-KETTENSÄGEN haben wir in einem großen Vergleichstest auf ihre Eignung zum Brennholzsägen untersucht. Markengeräte bekannter Anbieter schnitten in der Praxis am besten ab

TEXT: PETER BARUSCHKE

Gut gelungen ist den Entwicklern von *Gardena* die neue Elektro-Kettensäge *CSI 4020-X*: Das gerade marktfrische Modell konnte in unserem Test mit einfacher Bedienung, gutem Handling und sehr guten Sägeleistungen überzeugen und überholte sogar die einschlägigen Markenanbieter *Dolmar*, *Stihl* und *Husqvarna*.

MARKENGERÄTE BIETEN WIE ERWARTET DIE BESTEN SÄGELEISTUNGEN

Vorteilhaft empfanden unsere Tester den leicht asymmetrisch angeordneten vorderen Führungsholm der Säge und die automatische Kettenspannung. Dabei wird die Kette beim Zudrehen des Kettendeckels selbsttätig betriebsfertig gespannt. Dies sorgte zunächst für Irritationen bei unseren Testern – funktionierte im praktischen Betrieb jedoch tadellos.

Den zweiten Platz, gleichfalls mit der Bestnote *sehr gut*, belegte das *Dolmar*-Modell *ES 2135 A*. Werkzeuglos bedienbar, liegt auch diese Säge sehr gut in der Hand. Angenehm ist hier das längere Anschlusskabel, sodass keine Steckverbindung direkt an der Säge stört. Das bietet auch das *Stihl*-Gerät. Diese Säge ist aber

Erstmontage und Kettenwechsel gehörten mit zu unserem praktischen Sägetest

Fotos: Anne Stefanie Schade, Pavel Strnad

SÄGEÖL ließ sich fast immer einfach einfüllen, der Vorrat ist hier gut sichtbar

SICHERHEITSHINWEISE: Nicht immer sind sie deutlich sichtbar wie hier

UNPRAKTISCH ist ein Sägeölvorrat in einem solchen Schlauch (bei Bosch)

breiter gebaut und daher ergonomisch leicht unterlegen – hier muss der Anweder beim Sägen stets etwas gegenhalten.

Gute Leistungen für einen überraschend niedrigen Preis bietet die *Güde*-Säge. Das schlank gebaute Gerät *KS 400 E* erhält deshalb den *Preistipp* unseres Tests. Nur wenig schlechter arbeitete die *Einhell*-Säge – sie ist mit rund 80 Euro Kaufpreis ebenfalls ein Schnäppchen. Wie bei *Stihl* und *Bosch* stört die breitere Bauform bei lang dauernden Sägearbeiten, außerdem ist der vordere Handgriff nicht für Arbeiten mit quer liegendem Kettenblatt (Fällschnitt) geeignet.

AUCH MASCHINEN MIT EINEM KAUFPREIS UNTER 100 EURO SÄGEN GUT

Werkzeuglose Kettenspannungen sind bei Elektrosägen mittlerweile Stand der Technik – nur *Husqvarna* und *Ikra* verzichten bei den getesteten Maschinen auf diese Technik. Bei *Solo* wird zwar eine Kettenspannung über ein Vorschubrädchen geboten – doch dieses ist zu klein und zu glatt und deshalb in der Praxis nicht nutzbar.

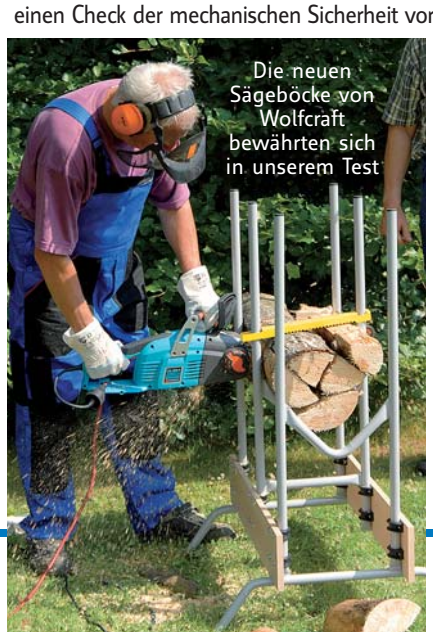
Die beiden Billigsägen von *Asgatec* und *Ikra* konnten nicht überzeugen. Zwar sägten diese Geräte immerhin noch befriedigend. Doch die größeren Vibrationen lockerten beim *Ikra*-Gerät die Kettenspannschraube, dadurch sprang die Kette ab und schlug unkontrolliert herum. Bei *Asgatec* störte die insgesamt geringe Verarbeitungsqualität.

VERLIERBAR: Die Kettenspannschraube bei Ikra fiel beim Test aus dem Gerät

SELBST TESTKRITERIEN (AUSZUG)

Sägearbeiten standen im Vordergrund

Sägepraxis: Wie gut arbeiten die Elektrosägen beim Zuschnitt von Meterholz? Mehrere geübte Heimwerker haben mit allen Sägen ausführlich gearbeitet und sich dann ein abschließendes Urteil gebildet.
Sägefortschritt: Wie schnell die Sägen typische Holzarten schneiden, haben wir unter kontrollierten Bedingungen gemessen.
Sägeführung: Wie gut lassen sich die Maschinen handhaben? Diese Frage wurde vergleichend subjektiv beantwortet.
Vibrationen: Überträgt das Gerät Vibrationen auf die Hände des Anwenders? Diese Frage wurde direkt beim praktischen Sägen von unseren Testern beantwortet.
Haltekraft: Liegt die Säge gerade auf dem Holz oder muss der Anwender die Sägeposition bei der Arbeit ständig korrigieren? Die nötigen Korrekturkräfte haben wir in einer Haltevorrichtung im Labor gemessen.
Erstmontage: Ist die korrekte Montage der Maschine nach den Angaben der Gebrauchsanleitung in kurzer Zeit möglich?
Ölstand: Er sollte deutlich erkennbar sein, um ein Trockenlaufen der Säge zu verhindern – doch das ist nicht immer der Fall.
Bedienungsanleitung: Wir haben beurteilt, ob die Anleitungen leicht verständlich, gut bebildert und logisch aufgebaut sind.
Sicherheitsprüfung: Der TÜV Rheinland nahm einen Check der mechanischen Sicherheit vor.



Die neuen Sägeböcke von Wolfcraft bewährten sich in unserem Test

Mehr Informationen unter www.selbst.de
KLICK-CODE: 09096401

ENG: Bei Einhell stört die sehr nahe stehende Kettenbremse bei der Arbeit

KETTENWECHSEL: Bei fast allen Sägen fiel diese Arbeit leicht

UNKLAR: Die Symbolik zur Laufrichtung ist bei Asgatec missverständlich

SPANNEND: Werkzeuglose Kettenspanner sind Stand der Technik

AUTOMATISCH wird beim Testsieger von Gardena die Kettenspannung reguliert: Bei Festdrehen des Kettendeckels sitzt die Kette ohne Justage richtig

UNMÖGLICH ist es bei der Säge von Solo, eine ausreichende Kettenspannung herzustellen, das Stellrad ist nicht griffig genug. Deshalb mussten wir zur Justage stets den Kettendeckel demontieren

SELBST PRAXISTIPP

Sicher sägen!

Die getesteten Elektrosägen sind vollwertige Kettensägen und bergen die gleichen Anwendungsrisiken wie benzingetriebene Modelle. Tragen Sie deshalb unbedingt eine speziell für die Verwendung mit Kettensägen geeignete Schnittschutzhose, feste Handschuhe und festes Schuhwerk sowie insgesamt eng anliegende Kleidung! Eine Schutzbrille und ein Gehörschutz sind ebenfalls Pflicht – empfehlenswert sind Kopfschutz-Kombinationen, die bequemer zu tragen sind. Arbeiten Sie nicht allein, sodass eine zweite Person im Notfall Hilfe holen kann. Machen Sie regelmäßige Arbeitspausen, da sonst die Konzentration allmählich nachlässt.

GUTE SÄGELEISTUNGEN können nur mit einer scharfen Kette erzielt werden. Bei nachlassender Schneidleistung: Kette wechseln!

ÖLTANK: Bei Güde wird er nur bei Anheben der Maschine richtig voll

selbst ist der Mann – Das Do-it-yourself-Magazin – PRAXISTEST

Beauftragtes Institut: TÜVRheinland – TÜV Rheinland Berlin Brandenburg

MARKE Modell	GARDENA CSI 4020-X	DOLMAR ES 2135 A	STIHL MSE 160 C	HUSQVARNA 321	GÜDE KS 400 E
PREIS (ca. inkl. MwSt.)	**170 €**	**219 €**	**274 €**	**239 €**	**90 €**
Gewicht (ca. kg)	5,6	5,3	4,3	5,1	5,7
Größe (L x B x H, in cm)	90 x 20 x 21	83 x 20 x 19	71 x 25 x 18	86 x 19 x 18	91 x 20 x 22
Schwertlänge (nutzbar, cm) [1]	38	33	30	38	39
Leistung (Watt) [2]	2000	2000	1600	2000	2000
Ketten-Schnellspanner (ja/nein)	ja	ja	ja	nein	ja
Besonderheiten	Automat. Kettenspanner	baugleich: Makita UC 3530 AP	–	–	–
mitgeliefertes Zubehör	Kettensägenhaftöl	–	–	Kombischlüssel	Kettensägenhaftöl
SUBJEKTIVE BEWERTUNG					
Bedienungsanleitung					
Anmerkung	Text, Bilder klein		vorbildlich	sehr ausführlich	Bilder zu dunkel
Erstmontage					
benötigte Zeit (m:s)	4:45	9:00	– [16]	6:30	5:00
Elektrischer Anschluss					
Handhabung, Griff [3]					
Zugänglichkeit Ölbehälter					
Reinigung					
Verarbeitungsqualität [4]					
PRAXISTEST					
Erkennbarkeit des Ölstandes [5]					
Anmerkung				schlechter Kontrast	keine Beschriftung
Kette spannen					
Anmerkung	automatisch (Stellrad)			Schraube hinter Schwert	
Führung der Säge (Ausgewogenheit)					
Anmerkung					
Haltekraft [7]					
Haltekraft in N	14	17	20	14	14
Vibrationen im Betrieb [8]					
Schneiden: Hartholz [9]					
Schneiden: Nadelholz [9]					
Schneiden: Altholz [9]					
Sägefortschritt [10]					
Birke, drucklos (sek.) [11]	8	10	10	10	10
Eiche, drucklos (sek.) [11]	15	16	21	10	16
Eiche, mit Kralleneinsatz (sek.)	7	8	8	7	8
SICHERHEIT					
Sicherheits-Check	OK	OK	OK	OK	OK
Sicherheitshinweise, Aufschriften [6]					
NOTE	**sehr gut (1,3)**	**sehr gut (1,4)**	**gut (1,6)**	**gut (1,7)**	**gut (1,8)**
NOTE (Preis/Leistung)[4]	**gut**	**gut**	**gut**	**gut**	**sehr gut**
Fazit	**Ausgewogenes Gerät, beste Leistungswerte**	**Ausgewogenes Gerät, gute Sägeleistung**	**Gute Sägeleistung, höhere Haltekraft**	**Ausgewogenes Gerät, gute Sägeleistung**	**Ausgewogenes Gerät, dabei sehr preiswert**

[1] gemessen Schwertspitze bis Krallenanschlag; [2] Aufnahmeleistung laut Hersteller; [3] Bewertung auch mit Handschuhen; [4] Kriterien: Sind Grate, scharfe Kanten vorhanden? Passen alle Teile gut zusammen?; [5] am Schauglas; [6] Sichtbarkeit am Gerät; [7] Gerät
[9] subjektiv beim Sägen; [10] Sägen von Scheiben im jeweils gleichen Material, Birke ca. 20, Eiche ca. 15 cm Stammdurchmesser; [11] ermittelt ohne Anpressdruck des Anwenders, allein mit dem Eigengewicht der Säge; [12] Säge vibriert, zeitweise kein Sägefort-

BOSCH AKE 35-19 S	EINHELL RG EC 2040	ATIKA KS 2001/40	SOLO 620	ASGATEC 1066100	IKRA KSI 1800
160 €	**80 €**	**86 €**	**170 €**	**39 €**	**55 €**
4,4	5,3	5,3	4,7	5,1	4,7
79 x 25 x 17	86 x 26 x 18	83 x 27 x 18	81 x 26 x 90	80 x 27 x 18	78 x 26 x 20
32	35	37	35	33	32
1900	2000	2000	2000	1400	1800
ja	ja	ja	ja	ja	nein
–	LED-Funktionsanzeigen	–	–	Öl-Dosierschraube	–
Kettensägenhaftöl	–	Kettensägenhaftöl	–	Kettensägenhaftöl [15]	–
Bilder ausklappbar	Bilder und Text getrennt	Bilder und Text getrennt	Bilder und Text getrennt	Bilder etwas klein	Bilder und Text getrennt
10:00	4:50	6:10	7:00	9:40	9:00
keine Beschriftung			keine Beschriftung	ungewohnte Symbolik	keine Beschriftung
hoher Kraftaufwand			kaum spannbar		Schraube schwer erreichbar
	nicht für Fällschnitt				Griff kantig
12	26	27	27	25	26
12	sehr lang [12]	17	14	12	29
17	19	16	sehr lang [12]	18	sehr lang [12]
8	10	10	9	9	9
OK	OK	OK	OK	OK	Spannschraube verloren[13]
				14	
gut (2,0)	**gut (2,4)**	**befriedigend (2,7)**	**befriedigend (2,9)**	**ausreichend (3,7)**	**ausreichend (4,3)**
gut	**sehr gut**	**gut**	**befriedigend**	**ausreichend**	**ausreichend**
Gut in Handhabung und Sägeleistung	**Gut in Handhabung, mittlere Sägeleistung**	**Gut in Handhabung, mittlere Sägeleistung**	**Gute Sägeleistung, Kettenspannung schwierig**	**Schwächere Leistungen, schlechte Verarbeitung**	**Schwächere Leistung, unsichere Spannschraube**

wurde mittig unter dem Schwert und dem hinteren Haltegriff gestützt. Dann wurde die Kraft gemessen, mit der die Säge mittig am vorderen Griff quer zur Sägerichtung in der Waage gehalten werden muss; [8] subjektiv im Leerlauf und beim Sägen; schritt; [13] Kettenspannschraube löste sich bei Betrieb, Sägekette sprang vom Schwert ab: Verletzungsgefahr; [14] Schild abziehbar; [15] außerdem minderwertige Schutzbrille und ungeeignete Handschuhe; [16] vom Fachhändler vormontiert